

Magdeburg, den 14. Juni 2017

Baustart in Oschersleben für die Sporthalle „Am Bruch“! Finanz-Staatssekretär Dr. Klaus Klang übergab Förderbescheide in Höhe von mehr als einer Million Euro

In Oschersleben kann ab sofort die **Sanierung der Sporthalle „Am Bruch“** beginnen. Dazu hat heute Finanz-Staatssekretär Dr. Klaus Klang gleich zwei Förderbescheide überreicht. Der erste Bescheid soll die energetische Sanierung der Mehrzweckhalle finanziell unterstützen, das Geld stammt aus dem EFRE – Fonds der EU (anwendbar im STARK III – Programm für Städte mit mehr als 10.000 Einwohnern). **Das Gesamtvolumen der energetischen Hallen-Sanierung beläuft sich auf 1.659.555,76 Euro (also inklusive EU-Mittel, Landesförderung und Eigenmittel des Landkreises Börde), gefördert wird in Höhe von 1.161.689,03 Euro.** Mit dem Geld soll das Dach der Sporthalle abgedichtet werden inklusiver neuer Oberlichter. Dazu kommen ein neuer Gaskessel und ein neues Lüftungsgerät. Die Sporthalle wird vor allem vom Gymnasium Oschersleben und von der Berufsbildenden Schule für den Schulsport genutzt.

Der zweite Bewilligungsbescheid soll die sogenannte **allgemeine Sanierung** unterstützen (die ist nicht förderfähig über EU-Gelder, hier kommt reines Landesgeld zum Einsatz). **Hier plant der Landkreis eine Investition von insgesamt 386.457,75 Euro, gefördert wird mit 165.955,57 Euro.** Bei der allgemeinen Sanierung geht es zum Beispiel um die brandschutzrechtliche Ertüchtigung mit der Abtrennung von Fluren und der Herstellung eines zweiten Rettungsweges und es soll das Trinkwassernetz in der Halle erneuert werden, inklusive dazu passender Handwerksleistungen.

Insgesamt bekommt der Landkreis Börde heute für die geplanten Investitionen an der Sporthalle „Am Bruch“ mit den beiden Förderbescheiden mehr als 1,3 Millionen Euro an Finanzhilfen!

Hintergrund:

Die ersten Bescheide von STARK III – Vorhaben in Städten (EFRE) werden in diesen Tagen bewilligt. Im EFRE-Bereich (der Fonds kommt zur Anwendung für STARK III – Anträge aus Städten mit mehr als 10.000 Einwohnern) sind bisher in der neuen Förderperiode 49 Anträge eingegangen. Es gab bisher zwei Antragsstichtage (21.11.2016 und 15.5.2017), ein dritter – und dann vorerst letzter - Antragsstichtag für den STARK III – EFRE – Bereich wurde ganz aktuell auf den 28. April 2018 festgelegt. Bis dahin können Träger von Schulen oder Kitas, aber auch Träger von Sport- oder Museums-Einrichtungen in Städten mit mehr als 10.000 Einwohnern entsprechende Anträge einreichen. Diese gehen immer an die Investitionsbank. Dort werden die Anträge bearbeitet und begleitet, fachlich verantwortlich ist das Finanzministerium. **Mit Blick auf das zur Verfügung stehende Budget für STARK III EFRE können alle Anträge bewilligt werden, sofern sie das gesamte Auswahlverfahren beanstandungsfrei durchlaufen.** Insgesamt stehen für STARK III in den Städten Sachsen-Anhalts in dieser Förderperiode 241 Millionen Euro an EFRE-Fördergeldern zur Verfügung. Rechnet man den Anteil des Landes dazu (etwa 108 Millionen Euro) und den jeweiligen etwa 30prozentigen Eigenanteil der Antragsteller (im Regelfall) hinzu, werden so **Investitionen in die Bildung in einer Höhe von etwa 450 Millionen Euro ermöglicht!**